

Brockes, Barthold Heinrich: Gott in seinen Werken (1748)

1 Mit einer fast halb selgen Lust kann man, in Gottes
2 Kreaturen,
3 Pracht, Zierlichkeit, Glanz, Licht und Schatten, zumalen
4 Farben und Figuren,
5 Die alle sich mit vieler Aendrung einander noch erhöh
6 und schmücken,
7 (wann unsrer Seelen Auge sie, wie es sie sehen sollt') er-
8 blicken.
9 Wobey, wenn uns die wesentlich' und ordentliche Schön-
10 heit rührt,
11 Ein jedes Theil, ein jedes Ganze uns unvermerkt zum
12 Ursprung führt.

(Textopus: Gott in seinen Werken. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2129>)